



Albanien und Mazedonien *“Albanien das letzte Geheimnis Europas”*
10 Tage Rundreise (Gültig ab Mai & bis 31.Oktober)

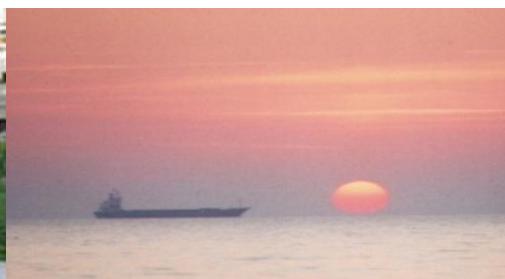
Reiseverlauf.
Herzlich willkommen in Albanien

Albanien nur knapp zwei Flugstunden entfernt, gilt als das **“Letzte Geheimnis Europas”** mit vier UNESCO-Weltkulturerbestaende eines reizvolles Reiseziel in Sued-Europa. Albanien ist für viele in Westeuropa bis jetzt ein „terra incognita . unbekanntes Land“. Gerade oder deswegen übt das Land eine eigenartige Anziehungskraft auf Besucher aus. Die Faszination der Landschaft, die Gastfreundlichkeit der Bewohner, die historischen Stätten sind gute Gründe das Geheimnis Albanien kennen zu lernen. So ist es gerade die Ursprünglichkeit, der man in diesem Land noch begegnet, die das Land bereisenswert macht. Ein Highlight dieser Reise ist auch der Abstecher nach Ohrid, der Perle Mazedoniens.

Die gewählten Hotels sind 3 – 4 Sterne Hotels und können im Internet angesehen werden. Die Anreise kann von jedem deutsche Flughafen, Duesseldorf, Koeln/Bonn, Frankfurt/M. Muenchen mit Air-Berlin, Germanwings, Lufthansa nach Tiranas Flughafen “Mutter Teresa” erfolgen. In Albanien steht dann ein deutschsprachiger Reiseleiter mit einem örtlichen Reisebus zur Verfügung.

1. Tag, 00.00.2012: Flug nach Albanien *Fahrstrecke ca. 30 km*

Unmittelbar nach der Ankunft fahren wir in die seit der Antike bekannte Hafenstadt Durrres. 1966 wurde durch Zufall das römische Amphitheater entdeckt, das 20.000 Besuchern Platz bot. In den Gewölben des Theaters zeugen byzantinische Fresken in der Kapelle von den zahlreichen Kulturen, die hier ihre Spuren hinterließen. Wir sind am Meer und so ist es verständlich, dass es beim Abendessen u.a. Fischspezialitäten gibt. Übernachtung in Durrres.



2. Tag, 00.00.2012: Berat und Apollonia *Fahrstrecke ca. 190 km*

Von Durres sind es ca. 90 km nach Berat (**UNESCO-Kulturerbe**) die den Namen „**weiße Stadt der 1.000 Fenster**“ trägt. Die den Hang zur Burg hinauf gebauten Häuser hatten auf der Vorderfront einst ein großes Fenster, daher der Name. Die farbenfrohen Fresken in den Kirchen der Oberstadt, viele Moscheen und die wertvollen Ikonen im Onufri-Museum geben Zeugnis vom Miteinander verschiedener Religionen, Kulturen in dieser Stadt. Ein tolles Panorama auf die Oberstadt hat man von der steinernen alten Kurt-Pasha-Bogenbrücke

Die antiken **Ausgrabungen von Apollonia** stehen nachher auf dem Programm. Apollonia war in der Antike eine jener 30 Städte, die dem griechischen Gott Apoll geweiht waren. „Urbs magna et gravis – eine große und bedeutende Stadt“ soll Cicero über Apollonia gesagt haben.

Übernachtung in Vlore.



3. Tag, 00.00.2012: Wildromantische Südküste *Fahrstrecke ca. 150 km*

Auf einer sehr gut ausgebauten Strasse fahren wir von Vlora auf Meeresebene durch eine bezaubernde Landschaft auf den einst gefürchteten Llogara-Pass (1.000m) hinauf. Zahlreich sind die Serpentinstraßen die wieder zur Küste hinunter führen. Dann erwartet uns nahezu 60 km wildromantische Jonischer Meer Rivieraküste, bevor zum Tagesziel nach Saranda kommen, wo wir von Palmen begrüßt werden. Wenn es Wetter und Zeit erlauben, so werden wir unterwegs sicher einen Badestop mit Sprung ins Meer geben. Zweierlei wird uns heute, wenn nicht schon an den Vortagen besonders auffallen. Das sind einmal die zahlreichen Betonpilze, die in der Landschaft liegen. Der seinerzeitige Diktator Enver Hoxha ließ aus paranoider Furcht vor Invasoren davon 700.000 Stück in den 70er Jahren des 20. Jh. bauen. Vor dem Tagesziel Saranda liegt nur 1 Fahrstunde entfernt die griechische Insel Korfu. Ein Genusstag!
2 Übernachtungen in Saranda.



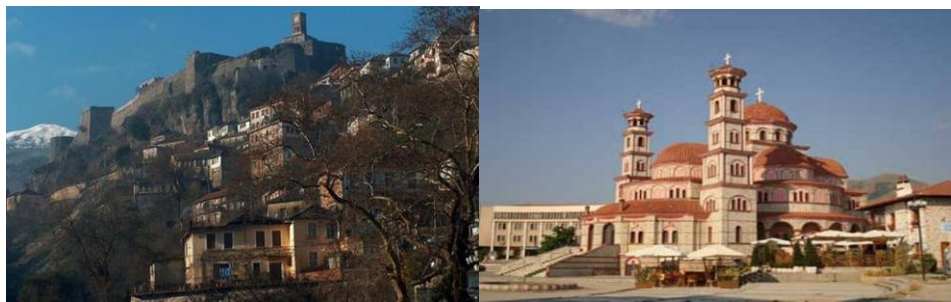
4. Tag, 00.00.2012: Die Ruinen von Butrint *Fahrstrecke ca. 50 km*

Nur 20 km sind es zur antiken Stadt Butrint (**UNESCO-Kulturerbe**), wo wir geheimnisvolle, fast romantische Stimmung vorfinden. Ein kleines Paradies inmitten uralter Bäume. Butrint wird aufgrund der Lage, der Landschaft auch für jene zum Erlebnis, die keine archäologischen Spezialisten sind. Griechen, Römer waren hier und Julius Cäsar weihte die Stadt zum Veteranenparadies. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung – baden – shoppen – Ausflug nach Korfu! .Abends genießen wir albanische Spezialitäten in einem Restaurant unterhalb der Lekursit-Burg. Übernachtung in Saranda.



5. Tag, 00.2012: Gjirokaſter Stadt der 1.000 Stufen *Fahrſtrecke 200 km*

Die Straße führt über das byzantinische Kloster Mesopotami, Pässe und das Drinotal nach Gjirokaſter (**Unesco-Kulturerbe**). Ein Spaziergang durch die Stadt, setzt den Besucher um Jahrhunderte zurück. Auch wenn der Aufstieg zur Burg mühsam ist, der Blick auf die einst osmanische Stadt mit den Steindächern lohnt es. Übernachtung in Korca, nahe der mazedonischen Grenze, Uebernachtung in Korca.



6. Tag, 00.00.2012: Kleine Wallfahrt nach Mazedonien *Fahrſtrecke 80 km*

Ikonen sind das Highlight der Sammlung Museum für mittelalterliche Kunst in Korca: das wir an diesem Tag als erstes besuchen. Bei einem Bummel durch die Stadt können wir beim türkisch en Markt allerlei Skurilles vorfinden. Bei Pogradec kommen wir zur Grenze nach Mazedonien und zu den Ufern des glasklaren Ohrid-Sees, Schon aus der Ferne sieht man das Kloster Sveti Naum, der beliebteste Wallfahrtort Mazedoniens. Viele Pilger aus Mazedonien und Albanien zünden hier Kerzen an, der byzantinischer Kloster ist im Jahr 895 gebaut worden. Zwei Übernachtungen in Ohrid.



7. Tag, 00.00.2012: Orient – Ohrid

Ohrid (**UNESCO-Kulturerbe**). Direkt am Ohridsee gelegen ist die Perle der mazedonischen Städte. Das blau, lila und grün des Sees spiegelt sich in den prächtigen Fresken byzantinischer Maler in den Kirchen. Die Altstadt, die Clemens- und Sophienkirche werden wir am Vormittag in einer Stadt besuchen, wo einst Bulgaren, Türken, Serben vertraglich gegergelt, friedlich miteinander lebten.

Der Nachmittag steht auch hier zur freien Verfügung. Entweder man genießt das herrliche Wasser des Ohridsees, oder man schlendert durch den osmanischen Stadtteil Korco.



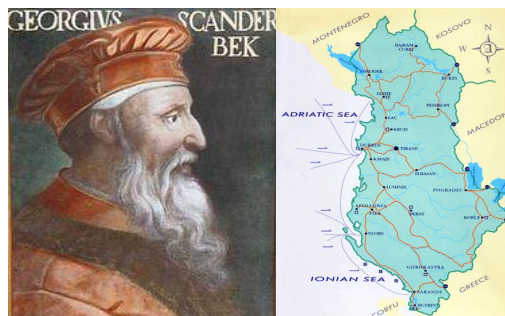
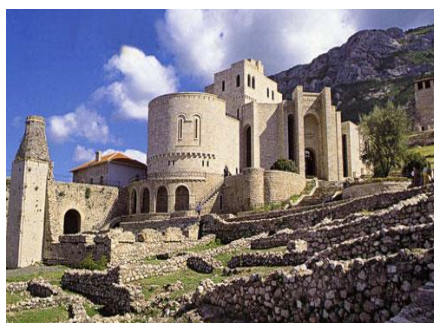
8. Tag, 00.00.2012: Lebhaftes Hauptstadt Metropole Tirana Fahrstrecke 170 km

Über Pässe, durch Täler führt eine abwechslungsreiche Fahrt von Ohrid zur Hauptstadt Albanien nach Tirana. Das graue Dasein während der Diktatur verwandelte der nachmalige Bürgermeister der Stadt Edi Rama, selbst Künstler, zu einem farbenfrohen, qirligem Leben. Neben einer Rundfahrt durch die farbenfrohe Stadt, besuchen wir das Nationalmuseum und die Et'hem-Bey-Moschee. Wie in vielen Städten stellen die illegalen Siedlungen am Stadtrand einen gewaltigen Kontrast zum pulsierenden Zentrum dar. Die Köstlichkeiten des Balkans wie gegrilltes Fleisch, knackfrische Salate wollen wir am Abend in einem netten Lokal genießen. Mittlerweile haben wir uns auch an den Raki oder albanischen Kognak gewöhnt. Zwei Übernachtungen in Tirana in einem zentral gelegenen Hotel.



9. Tag, 00.00.2012: Nationalheld Skanderberg in Kruja Fahrstrecke ca.35 km

Im Bergstädtchen Kruja besuchen wir am Vormittag das sehr gut gestaltete Museum des albanischen Nationalhelden Skanderbeg, der seinerzeit Europa vor den Osmanen beschützte. Ein Muss für jeden Albanienbesucher. Vor dem Mittagessen bei einer albanischen Familie, besuchen wir noch das Kloster Dolmateke des Derwischordens der Bektashi. Nicht zu vergessen - auf dem orientalischen Basar von Kruja kann man dann Souvenirs jeder Art erfeilschen und den berühmten Skanderberg-Kognak erstehen. In Tirana nehmen wir bei einem Spezialitätenessen Abschied von Albanien. Zahlreichen Bard und Musikclubs sind Abends im schoenen gruenen Lagern



10. Tag, 00.00.2011: Abschied von Albanien 25 km

Der Vormittags ist Zeit zu Bummeln im Anschluss über den traditionellen Basar, wo Sie sicher das eine oder andere Souvenir finden werden. Kurze Besuche im Stadtzentrum rund um Scanderbeg-Platz usw. Der Rückflug nach Deutschland startet in Tirana – Flughafen “Mutter Teresa” um.....Uhr.

Termine & Preise:

Gültig ab Mai bis 31. Oktober

pro Person im DZ	860 Euro
EZ- Zuschlag gesamt	160 Euro
Aufpreis Juni - August gesamt	ab 100 Euro

Gesamtpreis pro Person ohne Flug & Kurtaxen 860 Euro

Teilnehmerzahl

Min. Teilnehmerzahl	10 Personen
Max. Teilnehmerzahl	20 Personen

Inkludierte Leistungen:

- Alle Fahrten im klimatisierten Reisebus
- 9 x Übernachtungen in 3* und 4* Hotels mit Halbpension, Doppel Zimmer mit Bad od. Du/WC
- 9 x Halbpension (Frühstück und Abendessen in den Hotels)
- Alle Ausflüge/Eintritt/Besichtigungen laut. Ausschreibung
- Ganztägige deutschsprachige Reiseleitung vor Ort.

nicht inkludierte Leistungen:

zusätzliche Mahlzeiten und Getränke
persönliche Ausgaben und Trinkgelder

Bitte beachten Sie:

Die oben gezeigten Bilder und Texte sind meistens Produkt von unsere Agentur, nur geringste Teil sind auch von versch. öffentlicher Autoren u. Wikipedia entnommen.

